

Bericht zur 59. Hauptsonderschau des King Club Deutschland

Vom 9. bis 11. Januar 2026 fand in Großlangheim die 59. Hauptsonderschau des King Club Deutschland statt, ausgerichtet vom Kleintierzuchtverein Großlangheim. Die Veranstaltung stand in besonderer Weise unter außergewöhnlichen Vorzeichen, denn ursprünglich war die Hauptsonderschau für den Zeitraum vom 7. bis 9. November 2025 in Mühlberg geplant. Diese sollte zugleich als Johannes-Bornschein-Gedächtnis-Schau durchgeführt werden.

Erstmals in der Geschichte des King Club Deutschland musste jedoch eine im November angesetzte Schau abgesagt werden. Eine Allgemeinverfügung des zuständigen Veterinäramtes machte die Durchführung unmöglich. Dank großem Engagement unseres Vorsitzenden Herbert Saliter und organisatorischer Flexibilität konnte die Schau schließlich im Januar nachgeholt werden – ein Novum in der Vereinsgeschichte, das eindrucksvoll zeigte, wie stark der Zusammenhalt innerhalb des Clubs ist.

Trotz der Umstände war die Beteiligung bemerkenswert: Insgesamt wurden 1.208 Kings zur Ausstellung gemeldet. Die Zuchtwarte zeigten sich besonders erfreut über die außergewöhnlich gleichmäßige Qualität der Spitzentiere, die sich durch alle Farbschläge hindurch auf hohem Niveau präsentierte. Diese Ausgeglichenheit unterstrich eindrucksvoll die züchterische Leistungsfähigkeit und das kontinuierliche Engagement der Kingzüchter.

Auch der Besucherzuspruch war an allen Ausstellungstagen sehr erfreulich. Selbst das winterliche Wetter und das durchziehende Tief „Elli“ hielten zahlreiche Züchterinnen und Züchter aus allen Bezirken nicht davon ab, die Reise nach Großlangheim anzutreten. Die Schau entwickelte sich somit nicht nur zu einem züchterischen, sondern auch zu einem gesellschaftlichen Treffpunkt innerhalb des Clubs.

Der traditionelle Züchterabend am Freitag bildete einen der Höhepunkte der Veranstaltung. In dessen Rahmen wurde Fritz Bauer zum Ehrenmitglied des Hauptvereins ernannt. Mit dieser Auszeichnung würdigte der King Club Deutschland über 20 Jahre engagierte und verdienstvolle Vorstandarbeit im Bezirk 6 – Nordbayern. Darüber hinaus wurden an diesem Abend die Erfolge der Züchterinnen und Züchter gebührend gefeiert: Insgesamt 18 Kingbänder, 4 Championbänder sowie 10 Gedächtnisbänder fanden ihre verdienten Empfänger.

Eine besondere Premiere stellte die erstmalige Vergabe des Titels „Jungtauben-Meister“ dar. Dieser vom Ehrenvorsitzenden Andreas Gehrman gestiftete Preis ging an die Zuchtgemeinschaft Esser/Saliter, die mit 1.147 Punkten auf 12 Jungtiere des aktuellen Jahrgangs eine herausragende Leistung erzielte. Weitere 20 Ehrenbänder wurden sodann am nächsten Tag in der Ausstellungshalle an die erfolgreichen Züchter überreicht.

Am Samstag fand die Jahreshauptversammlung statt, die ebenfalls auf reges Interesse der Vereinsmitglieder stieß. Turnusgemäß standen mehrere Vorstandsposten zur Wahl: der 1. Zuchtwart, der Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, der 2. Schriftführer sowie der Beisitzer 2. Die bisherigen Amtsinhaber – Siegfried Basmer (1. Zuchtwart), Ludwig Wiesinger (Beauftragter Öffentlichkeitsarbeit), Karolin Funk (2. Schriftführer) und Christian Münch (Beisitzer 2) – wurden von der Versammlung in ihren Ämtern bestätigt und somit wiedergewählt.

Der Sonntag verlief ebenso geordnet wie erfolgreich. Bereits um 10 Uhr begann das Aussetzen der Tiere, das reibungslos und zügig durchgeführt werden konnte und einen harmonischen Abschluss der Veranstaltung bildete.

Die 59. Hauptsonderschau des King Club Deutschland war trotz – oder vielleicht gerade wegen – ihrer besonderen Entstehungsgeschichte ein voller Erfolg. Sie zeigte eindrucksvoll, dass Engagement, Zusammenhalt und Leidenschaft für die Zucht auch unter schwierigen Rahmenbedingungen Großes ermöglichen. Die hohe Tierzahl, die gleichmäßige Qualität, die starke Beteiligung aus allen Bezirken sowie das lebendige Vereinsleben machten diese Schau zu

einem würdigen Kapitel in der Geschichte des King Club Deutschland – und zu einer Veranstaltung, die den Beteiligten noch lange in positiver Erinnerung bleiben wird.

Tobias Schneider

2. Vorsitzender



In Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste wurde Fritz Bauer am Züchterabend zum Ehrenmitglied des KCD ernannt,
v. l.: 1. Vors. H. Saliter, Fritz Bauer,
2. Vors. T. Schneider



Jungtauben-Meister 2025
ZG Esser/Saliter
12 Jungtiere 1147 P.
v. l.: Ehrenvors. Andreas Gehrmann Spender,
A. Esser, H. Saliter, 2. Vors. T. Schneider



Erringer der Championsbänder mit 1. und 2. Vorsitzenden, sowie die beiden Zuchtwarte
v. l.: 2.Vors. Tobias Schneider, Ludwig Wiesinger, Fuchs Bernd, Abraham Norman, Werner
Matthias, 1. Zuchtw. Sigi Basmer, 2. Zuchtw. Ralf Renker, 1. Vors. Herbert Saliter



Erringer der Champions- ung Kingbänder



Erringer der Gedächtnisbänder



Erringer der Ehrenbänder



Die beiden Zuchtwarte bei der Vorstellung der Kingband-Tiere